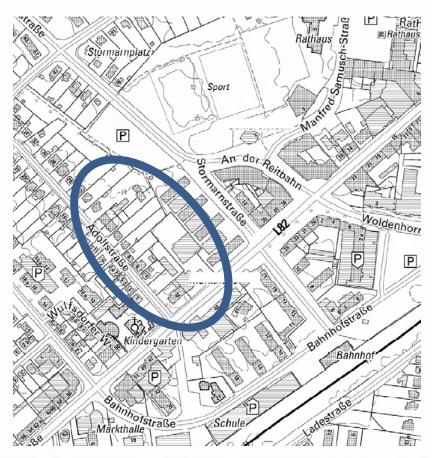
- Seit mehreren Jahren bestehen Anfragen von Investoren zur Bebauung des ehem.
 VW-Geländes
- Entwicklungsziele:
 - Innenverdichtung, Schaffung von Wohnraum/ sozial gefördertem Wohnraum
 - Blockrandschließung Hamburger Straße
 - Fortführung des Wanderweges Reesenbüttler Graben
 - Erhalt und Sicherung der historischen Bebauung an der Adolfstraße
- Aufstellungsbeschluss für einen Angebots-B-Plan am 24.04.2017





- Festsetzungen zum Grün- und Freiraum
 - Zu erhaltende Bäume und Neuanpflanzungen
 - Gründächer, Anpflanzgebote
 - Fuß- undRadwegeverbindung





- 7.1 "Alle entsprechend gekennzeichneten Flächen und Einzelbäume sind in ihrem Bestand zu erhalten und dauerhaft zu pflegen. In die Wurzelbereiche von Großbäumen darf nicht eingegriffen werden. Bei natürlichem Abgang sind Nachpflanzungen vorzunehmen."
- 7.2 "Flachdächer von oberirdischen Hauptgebäuden mit einer maximalen Dachneigung von 10 Grad sind zu mindestens 50 von Hundert (v. H.) mit einem mindestens 8 Zentimeter starken durchwurzelbaren Substrataufbau extensiv mit standortgerechten, einheimischen Stauden und Gräsern zu begrünen. Die Dachbegrünung ist dauerhaft zu erhalten."
- 7.3 "Die nicht überbauten Decken von Tiefgaragen sind mit einem mindestens 60 cm dicken durchwurzelbaren Substrataufbau zu versehen. Diese Flächen sind intensiv zu begrünen. 40% der Flächen sind mit Sträuchern, 10% sind mit Bäumen zu bepflanzen. Für Baumpflanzungen auf den Tiefgaragen muss auf einer Fläche von 16 m2 je Baum die Stärke des durchwurzelbaren Substrataufbaus mindestens 80 Zentimeter betragen."



- 7.4 "Für Pflanzungen im Geltungsbereich sind vorrangig heimische, standortgerechte Arten zu verwenden. Bei Baumpflanzungen sind mittel- und großkronige Arten zu pflanzen."
- 7.5 "Zum Schutz der zu erhaltenden Bäume im WA1 WA3a sowie im MU sind in und neben neu errichteten befestigten Flächen technische Maßnahmen im Sinne von Wurzelbrücken erforderlich, deren Ausdehnung den Kronendurchmesser um mindestens 1,50 Meter in alle Richtungen überschreiten sollte."
- 7.6 "Von den festgesetzten Standorten für Baumanpflanzungen kann abgewichen werden, sofern die gestalterische Absicht gewahrt bleibt."

